

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Ihr Ansprechpartner
Jens Jungmann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 80600
Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de*

21.09.2026

Wenn jeder Meter zählt: Arbeitsschutztag Sachsen widmet sich der Vermeidung von Absturzunfällen

Sicheres Arbeiten im Baugewerbe steht im Mittelpunkt des diesjährigen Arbeitsschutztages Sachsen. Unter dem Titel »Sicheres Arbeiten im Baugewerbe – Absturzunfälle vermeiden« kommen heute in der Handwerkskammer Dresden rund 70 Vertreterinnen und Vertreter aus Betrieben, Verbänden, Behörden, Wissenschaft und Arbeitsschutzpraxis zusammen.

Dass das diesjährige Thema besonders relevant ist, zeigen die Zahlen: Das Baugewerbe verzeichnete in Sachsen 2025 insgesamt 26 schwere und sechs tödliche Arbeitsunfälle. Abstürze waren erneut ein Schwerpunktereignis. Von insgesamt 31 Absturzunfällen ereigneten sich 19 auf Baustellen bei Bau-, Abbruch- und Instandhaltungsarbeiten.

Wirtschafts- und Arbeitsminister Dirk Panter: »Auf Baustellen müssen Sicherheit und Gesundheitsschutz von Anfang an mitgedacht werden. Jeder schwere und erst recht jeder tödliche Arbeitsunfall ist einer zu viel. Gerade beim Arbeiten in der Höhe können gute Planung, klare Zuständigkeiten und geeignete Arbeitsmittel Leben retten. Der Arbeitsschutztag bringt wichtige Akteure zusammen, macht Risiken sichtbar und zeigt, wie guter Arbeitsschutz im Betrieb konkret gelingen kann.«

Neben fachpolitischen Weichenstellungen, wissenschaftlichen Erkenntnissen und Erfahrungen aus der Aufsicht stehen deshalb auch praktische Beispiele im Mittelpunkt. Mit Andreas Poller, Gesellschafter und Geschäftsführer der Brumm-Bau GmbH Meißen, und Jörg Oehmigen, Betriebsrat bei der Diringer & Scheidel Bauunternehmung GmbH & Co. KG, berichten zwei Praxisvertreter über ihr Engagement und betriebliche Strategien für einen guten Arbeitsschutz.

Ein weiterer Schwerpunkt ist der Schutz von Beschäftigten bei Arbeiten im Freien. Hohe Temperaturen und eine zunehmende UV-Belastung erfordern angepasste Schutzmaßnahmen und gewinnen angesichts der klimatischen

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
für Wirtschaft, Arbeit, Energie
und Klimaschutz**
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof
Dresden-Neustadt mit den
Straßenbahnlinien 3 und 9, ab
Dresden-Hauptbahnhof mit den
Linien 3, 7 und 8. Haltestelle
Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.

Veränderungen an Bedeutung. Der Arbeitsschutztag nimmt damit auch eine zentrale Herausforderung für die Zukunft sicherer und gesunder Arbeit in den Blick.

Hintergrund

Der Arbeitsschutztag findet im zweijährigen Rhythmus statt und gilt als wichtigste Veranstaltung der sächsischen Arbeitsschutzverwaltung. Organisiert wird er gemeinsam mit dem Verein Deutscher Gewerbeaufsichtsbeamter, Sektion Sachsen. Ziel ist es, für wirksamen Arbeitsschutz zu sensibilisieren, aktuelle Entwicklungen zu diskutieren und den Austausch zwischen Arbeitsschutzakteuren, Unternehmen und Fachöffentlichkeit zu fördern.